

Wichtige Anschriften

Pfarrer Josef Groß

Bastionstraße 6
40213 Düsseldorf
Sms: 01776032075
Tel: 021195757795
Fax: 0211957578795
Email: josef.gross@evdus.de

Pfarrerin Karin Weber

Kohlstr. 148
42109 Wuppertal
Tel: 0202 75 15 60
Fax: 0202 751 5 71
Email: weber@evangelisch-wuppertal.de

Versöhnungskirche

An der Icklack 7, 40233 Düsseldorf

Adolf-Clarenbach-Kirche

Reinshagener Str. 13,
42857 Remscheid

Lutherkirche

Kölnerstr. 1, 42651 Solingen

Theodor-Fliedner-Heim

Neuenkamperstr. 29, 42657 Solingen

Philippuskirche

Kohlstr. 150, 42109 Wuppertal

Impressum:

Herausgeber: Kirchenkreis Wuppertal

Gehörlosenseelsorge

Kohlstr. 150, 42109 Wuppertal

Redaktion: Josef Groß, Karin Weber (V.i.S.d.P.)

Fotos:

S. 1, 7, 11: Stephan Lotz

S. 9: Grafik gep

S.10: Hilfetelefon

andere: Privat

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ich habe meine Adventskiste aus dem Keller geholt. Vor dem 1. Advent schmücke ich die Wohnung. Der Adventskranz wird verziert und die Adventskalender für die Familie gefüllt. – auch wenn die Kinder schon längst erwachsen sind.

Der Weihnachtsbaum wird dann erst kurz vor dem Heiligen Abend aufgestellt. Eine Holzkrippe aus Bethlehem wird darunter aufgebaut. Und wenn dann alle Advents- und Weihnachtsgottesdienste vorbereitet und gefeiert sind, freue ich mich auf meine Familie. In den Gemeinden ist viel zu tun, doch ich mag die Advents- und Weihnachtzeit sehr und genieße die besondere Atmosphäre. Schließlich geht es um die beste Botschaft der Welt: Christus ist geboren, Friede auf Erden!

Wie schmücken Sie Ihre Wohnung in der Adventszeit und wie ihren Weihnachtsbaum? Und wie bereiten Sie sich vor auf den Geburtstag Jesu?

Es tut gut, dass gemeinsam zu machen: Sie sind herzlich eingeladen zu den Feiern in unseren Gemeinden!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete und friedvolle Advents- und Weihnachtszeit. Und kommen Sie gut in das neue Jahr!

Ihre



Karin Weber



Liebe Leserinnen und Leser!

Eine paar Menschen, schwarz gekleidet verlassen den Friedhof. Die Köpfe gesenkt, offensichtlich traurig. Vermutlich haben sie einen lieben Menschen beerdigt. Plötzlich ändern sie sich, ein Lächeln huscht über die Gesichter, die Bewegungen werden kraftvoller, sie gehen auf einen Punkt zu. Lebhaft werden Worte gewechselt.

Jetzt sehe ich es auch: In der Mitte steht ein Kinderwagen, man sieht hinein, freut sich, geht wieder weiter. In einigen Gesichtern bleibt etwas von dem Lächeln.

So stelle ich mir das mit unserem christlichen Glauben vor. Unsere Gedanken sind voll und wir sind mit vielen Dingen beschäftigt. Unser Herz ist oft schwer. Und dann begegnen wir diesem Kind im Stall. Der Säugling Jesus in der Krippe – in Windeln liegend, süß, ein Baby halt. Unser Herz wird warm.

Anbeten wie Josef und Maria heißt dann auf dieses Kind zu sehen, zu staunen, dass dies das erste ist, was Gott von uns will: unsere Liebe.

Dass er unser Herz bewegen will, unsere Antwort darauf, dass er Mensch geworden ist, klein geworden ist um uns zu erreichen.

Der erwachsene Jesus wird einmal gefragt, was ein Mensch tun muss, um das ewige Leben zu bekommen. Wer das Baby Jesus kennt, weiß die Antwort schon: Lieben – Gott lieben und deinen Mitmenschen.

Wenn das Jesuskind unser Herz berührt ist es einfach, Gott zu lieben.

Wenn unser Herz voll ist, angesteckt von Gottes Liebe, dann fällt es uns auch leichter unseren Nächsten zu lieben.

Josef Groß

Jubelkonfirmation Erntedank 2017



Ihre diamantene Konfirmation feierten Jörg-Rainer Herzog, Ute Wolff und Britta Schmidt.

Beerdigung

Bitte haben Sie Verständnis, dass aus Datenschutzgründen keine Geburtstage im Internet veröffentlicht werden.
Bitte entnehmen Sie diese Informationen aus dem aktuell gedrucktem Gemeindebrief.

Ihre Redaktion

Video-Adventskalender

In den letzten Jahren hat ein Team aus der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Ev. Gehörlosenseelsorge einen SMS-Adventskalender fürs Handy verschickt – jeden Tag eine sms. Dieses Jahr gibt es etwas Neues:

Den VIDEO-ADVENTSKALENDER 2017

Per WhatsApp und auf den Homepages www.taub-und-katholisch.de und www.dafeg.de:

Vom 1. Bis 25. Dezember ist jeden Tag ein kurzes Video in Gebärdensprache zu sehen. Gedanken und Informationen zum Advent, Pantomime, Gebärdenlieder, Rezepte, ...



Wer sich für den Adventskalender per WhatsApp anmelden möchte: Einfach 0157 50711993 unter „Adventskalender“ zu Telefonbuch-Kontakten hinzufügen. WhatsApp öffnen. „Adventskalender“ bei Neuer Chat aussuchen und eine Nachricht mit „Advent 2017 Anmeldung“ schicken. Fertig.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Nummer, die mit dem Adventskalender in Kontakt tritt, sieht nur Rebekka Bartole, katholische Gehörlosenseelsorgerin aus Freiburg. Sie hat den Adventskalender organisiert. Die Nummer vom Adventskalender wird nur für den Adventskalender benutzt. Es werden keine Nummern weitergeben!!

Weihnacht.Wunder.Warte.Zeit

Die Evangelische und Katholische Gehörlosen- und Schwerhörigenseelsorge lädt herzlich ein zum Ökumenischen Kinder- und Jugendbibeltag

Wen? Schwerhörige, gehörlose, CI- und Coda-Kinder

Wann? Samstag, 9. Dezember 2017, 14.30 bis 17.00 Uhr

Wo? Gemeindezentrum Gustav-Adolf-Kirche
Heyestraße 93, Düsseldorf- Gerresheim

Was? Eine Krippe in einem Stall: Das ist das Babybett für den neugeborenen Jesus. Warum müssen seine Eltern Maria und Josef aus ihrem Dorf Nazareth nach Bethlehem? Was hat Kaiser Augustus in Rom damit zu tun? Wer sind die ersten, die gratulieren? Es gibt vieles zu entdecken und zu erfahren in der Adventzeit!

Nach Kaffeetrinken und Unterhalten gehen wir um drei Uhr in die Kirche, feiern Gottesdienst und machen uns auf den Weg mit Maria und Josef.

Danach basteln wir eine Krippe. Und warten darauf, ob wohl auch der Nikolaus vorbeikommt.....

Währenddessen laden wir zum ELTERN-PATEN-GROSSELTERN-TREFF.

Hier können die Großen sich unterhalten über das, was ihnen wichtig ist.

Wer etwas zu einem kleinen Imbiss beisteuern möchte, kann das gerne tun!

Mit? Josef Groß, Reinhold Skorupa, Karin Weber & Teamer





Weihnachtsfeier für Gehörlose in Remscheid

Am zweiten Advent, dem 10. Dezember wollen wir Weihnachten feiern.

Wir treffen uns um 12.00 Uhr zu einem schönen Weihnachtsessen. Um 15.00 Uhr feiern wir Weihnachtsgottesdienst und anschließend findet die Weihnachtsfeier statt.

Alle sind herzlich eingeladen.

Bitte meldet Euch aber bei mir an:

Fax 02191 789 13 87oder whatsapp 0172 4249 587

Herzlich Eure Sabine Krebs

Ökumenische Weihnachtsfeier in Wuppertal

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Förderer,

wir laden herzlich ein zu unserer gemeinsamen Weihnachtsfeier am 17. Dezember 2017 in der Philippuskirche, Kohlstraße 150 in Wuppertal-Elberfeld

Unser Programm:

15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Weihnachtsspiel

15.45 Uhr Weihnachtsfeier im Saal der Kirche

16.30 Uhr Der Weihnachtsmann kommt

19.30 Uhr Ausklang

Wir freuen uns viele Mitglieder und Gäste begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen

Evangelische Gehörlosengemeinde Elberfeld 1886

Wolfgang Fischer, Vorsitzender

Evangelischer Gehörlosenverein Barmen v. 1922

Peter Engel, Vorsitzender

Katholischer Gehörlosenverein Franz von Sales

Reinhold Skorupa, Pastoralreferent

Karin Weber, Pfarrerin





Weihnachten? Stimmt das denn?

Das fragen sich zwei Kinder. Stimmt das? fragen sich auch die Weisen und die Hirten. Und was ist, wenn es nicht stimmen würde, was von Weihnachten erzählt wird?

Darum dreht sich das Weihnachtsspiel am Heiligen Abend. um 15 Uhr in der Philippuskirche in Wuppertal im Familiengottesdienst.. Angelika Huppertz dolmetscht in Gebärdensprache und der Engelchor singt natürlich auch in Gebärden. Denn im Himmel versteht und kann man natürlich alle Sprachen.

Deshalb sind auch Gehörlose herzlich eingeladen. Es gibt Plätze in den vorderen Reihen.

Bitte bei Pfarrerin Weber anmelden, damit entsprechend reserviert werden kann..

Und auch rechtzeitig da sein!

Es gilt: ab 14.45 Uhr werden alle reservierten Plätze freigegeben.

Krippenspiel: Es riecht himmlisch

Es spielt in der Heiligen Nacht, wo es so manche schlechten Gerüche gibt: Socken des römischen Soldaten, der Stall, der Ziegenkäse in der Taverne. Mit der Geburt von Jesus wird alles anders.

Der Gottesdienst wird in Gebärdensprache übersetzt. Die ersten beiden Bankreihen links werden bis halb vier für Gehörlose freigehalten.

Wann? 24.12. 16.00 Uhr

Wo? Stadtkirche Solingen

Gehörlose Kinder brauchen unsere Hilfe!

In Keren führen Kinder der Gehörlosenschule einen Gebärdenchor auf. Ihr Eltern hören und sehen interessiert zu.



In Asmara hat auch der Kindergarten einen würdevollen Abschluss. Dieser Junge hat ein Jahr Gebärdensprache im Kindergarten gelernt und wird jetzt mit Medhin Yohannes, dem Direktor fotografiert. Vielleicht ist er enttäuscht, weil er Blumen bekommen hat und kein Spielzeug.



Dies sind die Kinder der neuen Kindergartenklasse.

Der Kindergarten wird nur von Deutschen Gehörlosen bezahlt. Wenn Sie ihn und die Schule unterstützen möchten – hier die Kontoverbindung:

Spendenkonto Gehörlosenmission
Sparkasse Holstein
IBAN: DE04 21352240 0200002830





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wir sind die Ersten!



Wie jede Nacht schlafen die Hirten unter freiem Himmel. Der kleine Hirte ist plötzlich hellwach! Über ihm leuchtet ein heller Stern. Da spricht ein Engel zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Ich verkündige euch große Freude; denn euch ist heute der Heiland geboren. Ihr werdet finden das Kind in Windeln

gewickelt und in einer Krippe liegen.“ Nichts wie los! Alle haben ein Geschenk dabei: ein Schaffell, einen Honigtopf oder Käse. Auch der kleine Hirte. Bald sind sie im Stall von Bethlehem. Und sie sind die Ersten, die den Heiland begrüßen dürfen! **Nach Lukas 2,8–16**



In die weihnachtliche Girlande haben sich 14 unweihnachtliche Dinge eingeschlichen. Findest du sie?

Geduldspiel im Advent

Ihr bemalt einen umgedrehten Schuhkarton. Schneidet ein großes Tor hinein. Nun wird aus einer gewissen Entfernung mit Haselnüssen oder Walnüssen gekullert. Wer schafft wohl die meisten Tore?



Wohin wollen die verkleideten Nikoläuse? Ordne die Buchstaben und du erfährst es.

Kartonschneidung; Mäntel; Fächer; Girlande; von oben im Uhrzeigersinn: Schnecke, Schmetterling, Schuh, Tüte, Känguru, Nuss, Eis, Koriander, Kase, Maus, Kaktus, Brille, Fisch, Gähnen

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de





Beratung ohne Grenzen in Deutscher Gebärdensprache

Das Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" ist ein bundesweites Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben. Unter der Nummer 08000 116 016 und via Online-Beratung unterstützen wir Betroffene aller Nationalitäten, mit und ohne Behinderung – 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr. Auch Angehörige, Freundinnen und Freunde sowie Fachkräfte beraten wir anonym und kostenfrei.

Auch Frauen mit Hörbeeinträchtigung oder Hörschädigung können ganz einfach mit uns in Kontakt treten: Wir sind täglich von 8 bis 23 Uhr für Sie da – barrierefrei mit Gebärden- oder Schriftsprachdolmetscherinnen und völlig kostenlos.

Sie finden uns unter

www.hilfetelefon.de/das-hilfetelefon/beratung/beratung-in-gebaerdensprache



Wir glauben, hoffen, denken weiter. Denn wir rechnen mit mehr als mit uns selbst. Wir rechnen mit Gottes schöpferischen Einfällen in unseren Alltag. Gut so! Denn wo Angst, Verunsicherung und Frustration herrschen, wächst eine Denke der Abkapselung.

Missionale 2018 soll ein Mutmachfest sein. Auf Gottes Spuren unterwegs, neu und weiter zu denken. Ganz persönlich. Und auch im großen Ganzen: in Kirche, und Gesellschaft. Es ist Gottes Zukunft, auf die wir zugehen. Ihm trauen wir sie zu.

Missionale stellt sich Themen, die heute dran sind. Aktuell, kreativ, christusbezogen. In Bibelarbeit, Workshops und Seminaren. Ein Fest für die ganze Familie. Die Kindermissionale lädt zu ihrem Tagesprogramm in den Europasaal des Congress-Centrums und auf dem Missionale-Jugendfestival kommen (nicht nur) die Konfis auf Ihre Kosten.

Der Verband Ev. Gehörloser ist wieder mit einem Gebärdenorchester dabei. Die Veranstaltung wird gedolmetscht.

Missionale findet statt am 24. Februar 2018 von 13.30 – 19.00 Uhr

In Köln Messe-Centrum Ost, Halle 11



Geburtstage

Wir gratulieren allen großen und kleinen Geburtstagskindern der Monate Dezember, Januar, Februar, namentlich den Mitgliedern der Ev. Gehörlosengemeinden in Düsseldorf, Remscheid, Solingen, Wuppertal und den Bewohner_innen des Theodor Fliedner Heims.

**Bitte haben Sie Verständnis, dass aus Datenschutzgründen
keine Geburtstage im Internet veröffentlicht werden.
Bitte entnehmen Sie diese Informationen aus dem aktuell
gedrucktem Gemeindebrief.**

Ihre Redaktion

Herzliche Segenswünsche!

Bitte sagen Sie Bescheid, wenn sich ein Fehler eingeschlichen hat, ein Geburtstag vergessen wurde oder Sie nicht möchten, dass Ihr Name abgedruckt wird!

Gottesdienste

in Düsseldorf - Versöhnungskirche An der Icklack 7, 40233 Düsseldorf

Kein ev. Weihnachtsgottesdienst

- 28. Januar 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 25. Februar 15.00 Uhr Gottesdienst
- 25. März 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



in Remscheid – Adolf-Clarenbach-Kirche Reinshagener Str. 13, 42857 Remscheid

- 12. Dezember 15.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
- 07. Januar 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 04. Februar 15.00 Uhr Gottesdienst
- 04. März 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



in Solingen - Lutherkirche Kölnerstr. 1, 42651 Solingen

- 17. Dezember 15.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
- 24. Dezember 16.00 Uhr Stadtkirche Solingen mit Gebärdensprache
- 21. Januar 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 18. Februar 15.00 Uhr Gottesdienst
- 18. März 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



Theodor Fliedner-Heim Neuenkamperstr. 29, 42657 Solingen

- 17. Dezember 11.00 Uhr Gottesdienst
- 28. Januar 11.00 Uhr Gottesdienst
- 25. Februar 11.00 Uhr Gottesdienst
- 25. März 11.00 Uhr Gottesdienst



in Wuppertal – Philippuskirche Kohlstr. 150, 42109 Wuppertal

- 17. Dezember 15.00 Uhr Ök. Weihnachtsgottesdienst mit anschließender Weihnachtsfeier
- 24. Dezember 15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Dolmetscher
- 14. Januar 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl anschließend Neujahrsumtrunk
- 04. Februar 15.00 Uhr Gottesdienst
- 05. März 15.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag

